

Entwicklung einer Konzeption für eine Modellinitiative zur Qualitätsentwicklung und –sicherung in der betrieblichen Berufsausbildung

Laufzeit:	Januar 2007 bis Februar 2008
Forschungsinstitut:	Universität Bremen Institut Technik und Bildung (ITB)
Status:	abgeschlossen
Kurzbeschreibung:	<p>Das Berufsbildungsgesetz enthält ein umfassendes Instrumentarium zur Sicherung der Qualität der beruflichen Bildung. Es reicht von der Festlegung bundeseinheitlicher Standards für Ausbildung und Prüfungen in den Aus- und Fortbildungsverordnungen des Bundes bis hin zu den Pflichten der zuständigen Stellen zur Sicherung der fachlichen Eignung der Ausbilderinnen und Ausbilder in den Betrieben. Im Zuge der Reform des Berufsbildungsgesetzes im Jahre 2005 sind zudem die Berufsbildungsausschüsse der Kammern und die Landesausschüsse für Berufsbildung verpflichtet, auf die ständige Weiterentwicklung der Qualität der beruflichen Bildung hinzuwirken.</p> <p>Im Projekt wurde eine Konzeption für eine Modellinitiative zur Qualitätsentwicklung und –sicherung in der betrieblichen Berufsausbildung entwickelt. Zunächst wurden die Förder- und Entwicklungsbedarfe identifiziert und nach geeigneten und praktikablen Qualitätssicherungsinstrumenten für ausbildende Betriebe gesucht. Darüber hinaus wurden vor dem Hintergrund aktueller wissenschaftlicher Untersuchungen geeignete Qualitätssicherungsinstrumente dargestellt und Eckdaten für deren Weiterentwicklung formuliert.</p>
Veröffentlichung:	Band 4 der Reihe Berufsbildungsforschungsinitiative (2009)